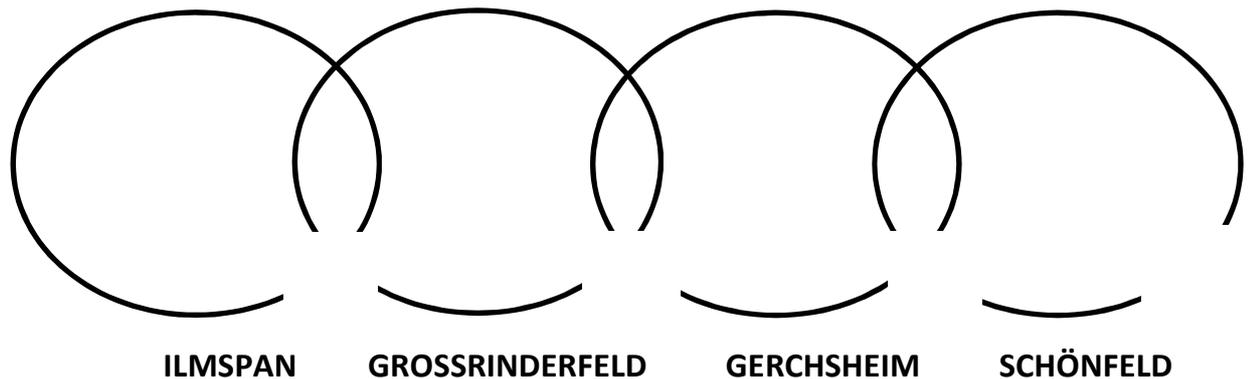

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großrinderfeld

46. Jahrgang

Freitag, den 24. Juli 2020

Nummer 30



www.grossrinderfeld.de / rathaus@grossrinderfeld.de / Tel. 09349-9201-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie ich in unserem letzten Mitteilungsblatt bereits geschrieben habe, findet diesen Freitag eine Bürger-Informationen-Veranstaltung zum Thema Kindertagesstätten im Dorfgemeinschaftshaus statt. Auf Grund der aktuellen Corona-Verordnungen kann nur eine beschränkte Anzahl an Zuhörern teilnehmen. Darum habe ich bereits Anfang dieser Woche Kontakt mit den Tageszeitungen aufgenommen um eine zeitnahe Berichterstattung zu ermöglichen.

Datum: Freitag, der 24.07.2020

Beginn: 18 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Schönhofeld

Teilnehmerzahl: 70 Personen

In der Halle herrscht während der Veranstaltung Maskenpflicht, zudem müssen sich alle Teilnehmer an den Eingängen in die ausliegenden Listen eintragen. Alle weiteren Hygiene-Vorschriften sind vor Ort zu beachten.

Euer

Johannes Leibold

Die **Gemeinde Großrinderfeld** im Landkreis Main-Tauber (vier Ortsteile mit ca. 4.000 Einwohnern) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Mitarbeiter (m/w/d) zur Verstärkung des Bauhofteams in Vollzeit.

Wir suchen eine aufgeschlossene Person mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Maurerhandwerk oder einer anderen abgeschlossenen handwerklichen Berufsausbildung, idealerweise mit einschlägiger Berufserfahrung in diesem Bereich.

Das Aufgabenfeld beinhaltet sämtliche Arbeiten in allen Bereichen des kommunalen Bauhofes. Hierunter fallen u.a. die Unterhaltung, Reinigung und teilweise Herstellung der Liegenschaften, Straßen, Wege und Plätze; Durchführung des Winterdienstes und andere Arbeiten aus dem Bauhof nach Bedarf.

Wir erwarten ...

- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Engagement
- Verständnis für technische und organisatorische Abläufe sowie selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Körperliche Belastbarkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten sowie an Sonn- und Feiertagen (z.B. Winterdienst, Wasserrohrbrüche)
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis mindestens der Klasse C/CE
- Besitz eines Motorsägenscheins wäre von Vorteil

Wir bieten ...

- Einen unbefristeten sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Eine vielseitige, verantwortungsvolle Arbeit im Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung je nach Qualifikationen bis zur Entgeltgruppe 5 TVÖD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bis **spätestens 24.08.2020** an die Gemeinde Großrinderfeld, Frau Kriegisch, Marktplatz 6, 97950 Großrinderfeld senden. Gerne auch per Email an anja.kriegisch@grossrinderfeld.de.

Bei postalischer Bewerbung bitten wir um Verständnis, dass eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur erfolgt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer Emailadresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen steht Ihnen der Bürgermeister Johannes Leibold unter Tel. Nr.: 09349/920114 oder unser Bauhofleiter Franz-Josef Stang unter Tel. Nr. 0172/6747704 gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Bevölkerungsfortschreibung

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde beläuft sich nach Mitteilung des Statistischen Landesamts zum 31.12.2019 auf 4.031 Personen, davon männlich 2.035 Personen und weiblich 1.996 Personen, zum 31.03.2020 auf 4.035 Personen, davon männlich 2.037 Personen und weiblich 1.998 Personen.

Fundbüro

In Schönfeld am Parkplatz in der Dorfstraße gegenüber dem Gasthaus Hahner wurden ein schwarzer Schirm sowie eine weiß-grüne Einkaufstasche und im Friedhof ein Geldschein gefunden, alles kann beim Ortsvorsteher abgeholt werden

Großrinderfeld

Friedhofspflege Großrinderfeld

Die Gruppe: Pflege Friedhof Großrinderfeld trifft sich am

Mittwoch, 29.07.2020 um 17.30 Uhr

zur nächsten gemeinsamen Aktion im Friedhof Großrinderfeld.

Es wäre schön, wenn möglichst viele kommen könnten.

Unser Dorf hat Zukunft

Im Rahmen des Projektes "Unser Dorf hat Zukunft" wurden wir vom Tourismusverband Liebliches Taubertal angeschrieben, mit der Bitte uns für die Gewinnung von Privatzimmer - und Ferienwohnungsangeboten einzusetzen. Gemeinsames Ziel ist es, neue Vermieter für touristische Beherbergungsangebote zu gewinnen.

Hauseigentümer mit möglichen Kapazitäten für ein touristisches Privatzimmer oder eine Ferienwohnung sollen für den Tourismus begeistert werden. Nähere Informationen kann man beim Tourismusverband Liebliches Taubertal Tel.: 09341/820 erhalten.

Im Rahmen des Förderprogramms ELR (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum) kann der Ausbau von Pensionszimmern und Ferienwohnung mit einem Zuschuss von mindestens 10 % gefördert werden.

Für umsetzungsreife Projekte stehen in den kommenden Wochen auch noch Leader Restmittel zur Verfügung. Hier können Projekte mit bis zu 25 % gefördert werden.

Ansprechpartner ist die Geschäftsstelle Badisch-Franken Tel.: 06281/52121397.

Gerchsheim

Ortschaftsratsitzung Gerchsheim

Am **Donnerstag, den 30.07.2020 um 19:30 Uhr** findet in Gerchsheim in der Turnhalle eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Tagesordnung:

1. Fragen von Bürgern
2. Baugesuche
3. Kindertagesstätte
4. Baugebiet Knauer
5. Verschiedenes

Schönfeld

Unbekannter vergiftet Bäume

Am **Donnerstag, den 16.07.2020** wurde dem Bürgermeisteramt mitgeteilt, dass gegenüber des Grundstücks Holzberg 5 in Schönfeld zwei Ginkgo-Bäume an einer Weggabelung mit Wegkreuz vergiftet wurden.

Durch das Bürgermeisteramt wurde Anzeige gegen Unbekannt beim Polizeirevier Tauberbischofsheim gestellt. Das Bürgermeisteramt bittet um Mithilfe, sollten Hinweise vorliegen, die zur Klärung der Tat beitragen können. Hinweise werden unter 09349 9201-16 entgegengenommen.

Renovierung Spielplatzhütte Schönfeld

Am **Samstag, den 18.07.2020** wurde durch den Handwerker- und Gewerbeverein Schönfeld die Spielplatzhütte (neben dem Kindergarten) renoviert. Nach der Entfernung des alten Dachbelages wurde festgestellt, dass der Schaden an den morschen Brettern größer war als bisher gedacht. Kurzfristig wurde deshalb durch die Helfer Lothar Lurz, Oskar Scheuermann, Christian Schmitt, Wolfgang Rappert, Eugen Michel, Albert Schmitt, Seppi Walter und Roland Kroyer der Entschluss gefasst, das komplette Dach neu zu brettern und mit Bitumenschindeln zu decken.

Die Renovierung begann um 8:30 Uhr und endete um 17:00 Uhr. Im Namen der Bürger und Bürgerinnen bedankt sich Bürgermeister Joannes Leibold herzlich bei den Helfern für den Einsatz.

Ortschaftsratsitzung Schönfeld

Am **Montag, 27.07.2020 findet um 19 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates **in der Halle des Dorfgemeinschaftshauses** statt.

Tagesordnung :

1. Zukunft Kindergarten Schönfeld
2. Anfragen der Bürger
3. Verschiedenes

Bei dieser Sitzung werden unser Bürgermeister Johannes Leibold und der Ortschaftsrat, das Zukunftskonzept der Kindertagesstätten der Gemeinde erläutern und diskutieren

Zu dieser Sitzung sind alle Schönfelder Bürger*innen recht herzlich eingeladen.

Ilmspan

Ortschaftsratsitzung Ilmspan

Am **Dienstag, den 28.07.2020 findet um 19.00 Uhr im Bürger- u. Vereinsheim EG großer Saal eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates** statt.

Tagesordnung

- TOP 1 Anfragen der Bürger
 - TOP 2 Baugesuch
 - TOP 3 Info und Sachstand Kindergartenkonzeption der Gesamtgemeinde
 - TOP 4 Verschiedenes
 - TOP 5 Anliegen der Ortschafts- u. Gemeinderäte
- Alle Ilmspaner Bürger/-innen sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.**

Notdienste

Ärztlicher Notdienst



Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Main-Tauber-Kreis

Rettungsdienst 112

Allgemein-, kinder-, augen- und
HNO-ärztlicher Notfalldienst 116117

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst:
116117 (Anruf ist kostenlos)

Wertheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Allgemeine Notfallpraxis Wertheim, Rotkreuzklinik
Wertheim, Rotkreuzstr. 2, 97877 Wertheim am Main
Sa, So und an Feiertagen 8 – 18 Uhr

Bad Mergentheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr.
7, 97980 Bad-Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 22:00 Uhr

Bad Mergentheim (Kinder NFD),

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr.
7, 97980 Bad Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 20:00 Uhr

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/> oder über Tel.: 0711/7877701

Apotheken-Notdienst

25.07.20 Obertor-Apotheke Lauda, Lauda-Königshofen

26.07.20 Hubertus-Apotheke, Tauberbischofsheim

Der Notdienst der benachbarten bayerischen Apotheken ist unter www.lak-byern.notdienst-portal.de abrufbar.

EnBW Stromversorgung

Störungsdienst 0800 3629477

Service-Telefon 0800 99999 66 (gebührenfrei)

Digitaler Service bei Stromstörungen:

www.stoerungsauskunft.de

Gasversorgung Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Erdgasversorgung – Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken Tel. 0800 4913602

VGMT / ÖPNV

Info bei Beschwerden und Anregungen zu den Busverbindungen der VGMT können unter folgender E-Mail weitergegeben werden: info@vgmt.de

Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“

Caritashaus, EG, Luisenstraße 2, 97922 Lauda, Tel.: 09343-5899491, Handy: 01784663454
www.frauenhelfenfrauen.tbb@t-online.de

Polizei Tauberbischofsheim

Tel.: 09341/810

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch



Großrinderfeld

am 29.07. Bach Erich zum 81. Geburtstag

Gerchsheim

am 25.07. Engert Anna zum 71. Geburtstag

am 30.07. Seitz Roswitha zum 70. Geburtstag

Vereinsnachrichten

Ortsteilübergreifend

Freiwillige Feuerwehr

Abt. Großrinderfeld

Übungen

Es finden nachfolgende Gruppenübungen statt.

Beginn jeweils um 20.00 Uhr:

Gruppe 3: Montag, 27.07.2020

Gruppe 4: Donnerstag, 30.07.2020

Abt. Gerchsheim

Am Dienstag, 28.07.20 findet eine Übung der Gruppe 1 statt. Beginn: 19.30 Uhr

Abt. Schönfeld

Eine Übung für die eingeteilte Gruppe 4 findet am Donnerstag, 30.07.2020 statt. Beginn 20.00 Uhr.

Gerchsheim

GRILLABEND

An ALLE die sich für den Grillabend angemeldet haben, oder das noch tun möchten.

Termin und Ort: Donnerstag, 06. August 2020 um 17.00 Uhr Sportgaststätte.

Den Grillabend richtet der Lothar aus und er findet bei jedem Wetter statt.

Verbindliche Anmeldungen werden weiterhin bis 03. August 2020 unter den Telefon-Nr. 09344 / 92 93 39 und 09344 / 438 angenommen.

Allgemeines Treffen ist dann am Donnerstag, den 06. August 2020 ab 17.00 Uhr beim Lothar.

Herrliches Wetter, gute Laune, gemütliches Beisammensein und guten Appetit wünscht der

1. Vorsitzende Günther Fisang-Zwirlein.

Obst- und Gartenbauverein Gerchsheim e.V.

Ab sofort können Erdbeerpflanzen der altbekannten Sorten Senga Sengana, Elsanta und Polka und der neuen Sorten Elanny (mittelfrüh) und Florenz (robust) zum Preis von 0,70 € bis spätestens Samstag, den 08. August bei Erich Erlenbach Tel.: 478 bestellt werden.

Kirchliche Nachrichten unter
www.kirche-wenkheim.de (evangelisch)
bzw. www.kath-grossrinderfeld.de

Verschiedenes

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Mit Abfindung ohne Abschläge früher in Rente
Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzahlung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfvereine.

Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der

DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an. Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit.

Brutto für Netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu kassieren. Das teilte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 01. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu fünf Monate oder 115 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Alle Fragen rund um das Thema Minijob beantwortet die Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See unter der Telefonnummer 0355 2902-70799 und im Internet unter www.minijob-zentrale.de.

Netze BW unterstützt sicheres ‚Zuhause-Laden‘ von E-Fahrzeugen: Anmeldung der Lade- einrichtung beim Netzbetreiber erforderlich

Die Zahl der Elektroautos auf Deutschlands Straßen steigt stetig an. Dies wird durch die Förderung aus dem aktuellen Konjunkturprogramm der Bundesregierung nun einen zusätzlichen Schub erhalten. Die

Akzeptanz der Elektromobilität hängt jedoch auch ganz stark von den Lademöglichkeiten ab. In diesem Zusammenhang rückt auch die Variante „zu Hause laden“ immer stärker in den Fokus. Die Netze BW bietet hier umfassende Informationen an.

Folgendes ist dabei zu beachten:

- Es empfiehlt sich eine private Ladeeinrichtung, eine sogenannte Wallbox zu installieren. Eine haushaltsübliche 230-Volt-Steckdose ist nicht für das Aufladen eines E-Fahrzeugs und der damit verbundenen starken Dauerbelastung ausgelegt.
- Die Installation einer Wallbox muss von einem Elektroinstallateur durchgeführt werden. Benötigt wird hierfür ein Starkstrom-Anschluss im Haus, der mit der Ladeeinrichtung verbunden wird. Der Elektroinstallateur hilft in der Regel auch bei sämtlichen Vorüberlegungen.
- Grundsätzlich müssen alle Lademöglichkeiten (fest angeschlossene und mobile Ladeeinrichtungen) dem Netzbetreiber gemeldet werden. Ladeeinrichtungen mit einer Leistung von mehr als 12 kW bedürfen einer vorherigen Genehmigung. Die Anmeldung beim Netzbetreiber ist notwendig, damit das Stromnetz vor der Installation geprüft und bei Bedarf entsprechend verstärkt werden kann.

Onlineanmeldung Ihrer Ladeeinrichtung unter:

www.netze-bw.de/netzanschluss/ladeeinrichtung-anmelden

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.netze-bw.de/netzanschluss/elektromobilitaet-zuhause

Beratung zum beruflichen Wiedereinstieg auch in Zeiten von Corona

Telefonisches Beratungsangebot der Arbeitsagentur unverbindlich und vertraulich

Bei den Beratungsgesprächen geht es zunächst nicht darum, konkrete Qualifizierungen anzustoßen oder Stellen zu vermitteln. Es werden Chancen ausgelotet, Impulse gegeben und gemeinsam neue Perspektiven entwickelt.

Aktuell finden die Beratungen telefonisch statt. Sobald möglich auch gerne wieder persönlich.

Beratungstermine können per E-Mail an

[SchwaebischHall-Tauberbischofsheim. Wiedereinstieg @arbeitsagentur.de](mailto:SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de) vereinbart werden oder telefonisch bei der Wiedereinstiegsberaterin für den Landkreis Main-Tauber: Manuela Knapp (06281/5203 28)

Firmenanzeigen

Nächster TÜV – Termin für sämtliche Fahrzeuge
am Donnerstag, 30.07.2020 ab 13.00 Uhr und
am Donnerstag, 06.08.2020 ab 13.00 Uhr
Reiner Schäfer, KFZ-Meisterbetrieb
Landmaschinen-Schlosserei
97950 Gr.-Schönfeld, Tel.: 09344/261

**Mähdrescher „Claas“ hat noch Termine
für Lohndrusch frei.**

Tel.: 09344/318

Knorsch Blumenpavillon Ihr Getränkemarkt

Urlaub

vom 27.07.20 bis einschl. 14.09.20

der Getränkemarkt ist jeweils

Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet

**Samstag, den 08.08.20 ist der
Getränkemarkt geschlossen**

Telefon 09349/929522

Gergsa`mr Goscha !

(Gschichdli & Gedichdli in Mundard)

Schaad, dass m`r jetz kän Doggd`r me ham
im Rend`fld`r Ordsdäl Gergsa,
er hörd äffach uff – packd sei Sache zam
un blank liecha unn`r Nerva!

D`r „Schnitti“ hoad uffg`hörd – er hoad`s jetz
g`schaffd
noach achdazwanzich langi Joahr,
a bei `m Doggd`r läßd si mol noach, die Grafd,
doa halfa kä Pilla – es is woahr!

Sei Zeid is rüm – ausbragdizierd
noach soa`ra langi Zeid.
Mier Bazienda wära hald fazinierd,
wenn di Braxis nid lang leer bleid!

Geregsa mid`n Doggd`r, des wara m`r g`wöhnd
un hoff `ndli künnd bal widd `r
a näü`r Doggd`r, wu uns v`rwöhnd,
wall ganz un gar ohne – des wär scho bidd`r!

D`r „Schnitti“ säichd: Servus, Goodbye un So long,
aw`r Godd sei Dank ham m`r no `n Christian Ong!!

Lothar Amon, Gerchsheim

Die hausärztliche Versorgung in
Gerchsheim soll bald wieder vor Ort
sichergestellt sein. Daher suche ich für
meine allgemeinmedizinische Praxis,
die voraussichtlich zum 01.10.2020
eröffnet werden soll, fachkräftige
Unterstützung durch zwei bis drei

**medizinische Fachangestellte
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.**

Bei Interesse bitte ich um baldige
Kontaktaufnahme unter
hausarzt.ger@web.de

Wichtig!!!

Aufgrund Corona und Platzbeschränkungen muss man sich bei der Gemeinde unter www.grossrinderfeld.feripro.de oder unter der Tel. 09349/9201-17 anmelden. Ohne Anmeldung kann nicht sicher ein Platz gewährt werden.

Ferienprogramm 2020

Tag	Ortsteil	Programm	Alter	Seite
31.07.2020	Großrinderfeld	Besuch bei der Feuerwehr	6 - 12	9
01.08.2020	Gerchsheim	Zöpfe flechten für den Vater mit der Tochter	-	9

Sommer, Sonne, Schutzmaske! - KKH gibt Tipps für die Reiseapotheke

Faulenzen am See, Sonnenbaden am Strand, Wandern in den Bergen – egal, wohin es in diesem Jahr in den Urlaub geht, mehr als jeder zweite Deutsche (56 Prozent) erholt sich am besten auf einer Reise statt zu Hause auf Balkonien. Das ist das Ergebnis einer aktuellen forsa-Umfrage unter 1.005 Personen zwischen 18 und 70 Jahren im Auftrag der KKH Kaufmännische Krankenkasse. Beim Kofferpacken sollte in diesem Jahr eins aber auf keinen Fall vergessen werden: die Schutzmaske. „Neben Schmerztabletten, Sonnencreme und Verbandsmaterial ist ausreichend Mund-Nasen-Schutz aktuell das wichtigste Utensil in der Reiseapotheke“, weiß Sven Seißeberg, Apotheker bei der KKH.

Denn in Deutschland und vielen europäischen Ländern gilt trotz zahlreicher Lockerungen weiterhin die Maskenpflicht. „Wer nicht gerade mit dem Auto fährt, sondern mit der Bahn oder dem Flugzeug unterwegs ist, muss bereits bei der Anreise eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen“, erklärt der Apotheker. „Auch beim Einkaufen im Supermarkt, auf dem Weg ins Restaurant oder wenn öffentliche Toiletten aufgesucht werden, ist die Maske vielerorts vorgeschrieben.“ Doch damit sie nicht zu feucht wird und dann keinen ausreichenden Schutz mehr bietet, sollte sie regelmäßig gewechselt werden. „Es gibt inzwischen eine Vielzahl an Produkten: Medizinische Einwegmasken, die nach dem Tragen entsorgt werden, sowie diverse Stoff- und Baumwollmasken. Diese müssen aber auch am Urlaubsort regelmäßig gewaschen werden“, erinnert der Experte.

Um sich auch auf Reisen vor einer möglichen Corona-Infektion zu schützen, ist Abstand halten und regelmäßiges Händewaschen vonnöten. „Am Strand oder auf einer Wanderung ist ein Desinfektionsmittel im Rucksack empfehlenswert“, rät der Apotheker. „Wer in Regionen mit erhöhter Mücken- und Zeckendichte reist, sollte zusätzlich an Schutzmittel zum Einreiben oder Einsprühen denken. Außerdem gehören immer klassische Medikamente gegen Reiseübelkeit und Magen-Darm-Erkrankungen ins Gepäck“, sagt Sven Seißeberg.

Auch wenn viele Urlaubsziele aufgrund der Corona-Krise in diesem Jahr nicht in exotischen Gebieten sondern eher in heimischen Gefilden liegen dürften, ist laut KKH eine Reiseapotheke grundsätzlich sinnvoll. „Es gibt zwar in Deutschland und vielen europäischen Nachbarstaaten ein gut ausgebautes flächendeckendes Apothekennetz, aber häufig treten die Beschwerden über Nacht auf. Dann kann es sinnvoll sein, den fiebersenkenden Saft für Kinder oder die Kopfschmerztablette in greifbarer Nähe zu haben“, erklärt der Apotheker. Vor allem chronisch kranke Patienten, die auf eine regelmäßige Medikamenteneinnahme angewiesen sind, sollten ihre Reiseapotheke ausreichend bestücken und sich rechtzeitig vor dem Urlaub beim Arzt die notwendigen Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneimittel besorgen.

Kathedrale statt Ballermann?

Umfrage zeigt: Partymacher schneller wieder urlaubsreif als Kulturinteressierte

Wegen hemmungslos feiernder Touristen auf Mallorca warnen Gesundheitsexperten und Politiker nun vor einer zweiten Corona-Welle. Die spanische Regierung hat einige Bars bereits wieder geschlossen. Das Partymachen mit vielen Gleichgesinnten erhöht aber nicht nur das Risiko, sich mit dem Virus zu infizieren, sondern bringt auch für viele keine langfristige Erholung sich: Das zeigt eine aktuelle forsa-Umfrage im Auftrag der KKH Kaufmännische Krankenkasse. Demnach wirkt sich der Genuss von Kunst und Kultur offenbar nachhaltiger auf die Urlaubsentspannung aus als Feiern, Wellness und Faulenzen. So sagt mehr als die Hälfte derjenigen Befragten, die sich nach dem Urlaub noch lange Zeit entspannt fühlen, sich am besten bei kulturellen Aktivitäten erholen zu können. Von denjenigen, die spätestens ein paar Tage nach ihrer freien Zeit erneut urlaubsreif sind, geben dies hingegen nur 42 Prozent an. Jeder fünfte Kurzzeitentspannte setzt stattdessen auf Partys als beste Urlaubserholung. Von den Langzeitentspannten kann dies nur jeder Siebte bestätigen. Auch beim Faulenzen, etwa am Strand, am Pool oder im Garten laden Kurzzeitentspannte lieber ihren Akku auf als Langzeitentspannte (78 zu 67 Prozent). Dasselbe gilt für die Inanspruchnahme von Wellnessangeboten (40 zu 33 Prozent).

Dass sich bei Partyurlaube mit durchfeierten Nächten keine langfristige Erholung einstellt, wundert nicht. Das gilt aber doch nicht für Wellnessanwendungen, oder? Simone Reiß vom KKH-Service team in Würzburg: „Massagen, Bäder und Packungen können natürlich entspannen. Wer danach aber zum Beispiel wieder ständig E-Mails checkt, postet und chattet, wird einfach nicht ausreichend abschalten.“ So zeigt auch die Umfrage, dass sich deutlich mehr Kurzzeiterholte von beruflichen E-Mails und Telefonaten im Urlaub gestresst fühlen als Langzeiterholte (55 zu 42 Prozent).

„Während des Urlaubs ist es vor allem wichtig, die Zeit positiv zu erleben. Ein ganz wesentlicher Faktor dabei ist eben, Job und Alltag mental loszulassen“, erläutert Simone Reiß. Deshalb sind Kulturinteressierte möglicherweise auch nachhaltig entspannter als Faulenzer an Strand oder Pool: Sie entdecken mehr Neues als der passive Urlauber im Liegestuhl und sind so deutlich häufiger vom Gedankenkarussell rund um Alltag und Arbeit abgelenkt. „Man sollte aber deshalb niemandem eine bestimmte Art von Urlaub aufzwingen“, betont Reiß. „Es gibt unterschiedliche Urlaubstypen. Die einen lieben lange Tage am Strand, die anderen wollen Sport treiben oder Städte besichtigen.“ Die KKH rät daher vor allem zu einer digitalen Entschleunigung, damit die Urlaubserholung länger anhält.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Copyright 2020 Gemeindeverwaltung * D – 97950 Großrinderfeld * Bezugspreis 3,-- € pro Quartal

Redaktion: Telefon 09349-920112

E-Mail: monika.haeusler@grossrinderfeld.de

Gemeindeverwaltung: Telefon 09349-92010, Telefax: 09349-920111, E-Mail: rathaus@grossrinderfeld.de

Öffnungszeiten: Rathaus Großrinderfeld: Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Gerchsheim: Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
